

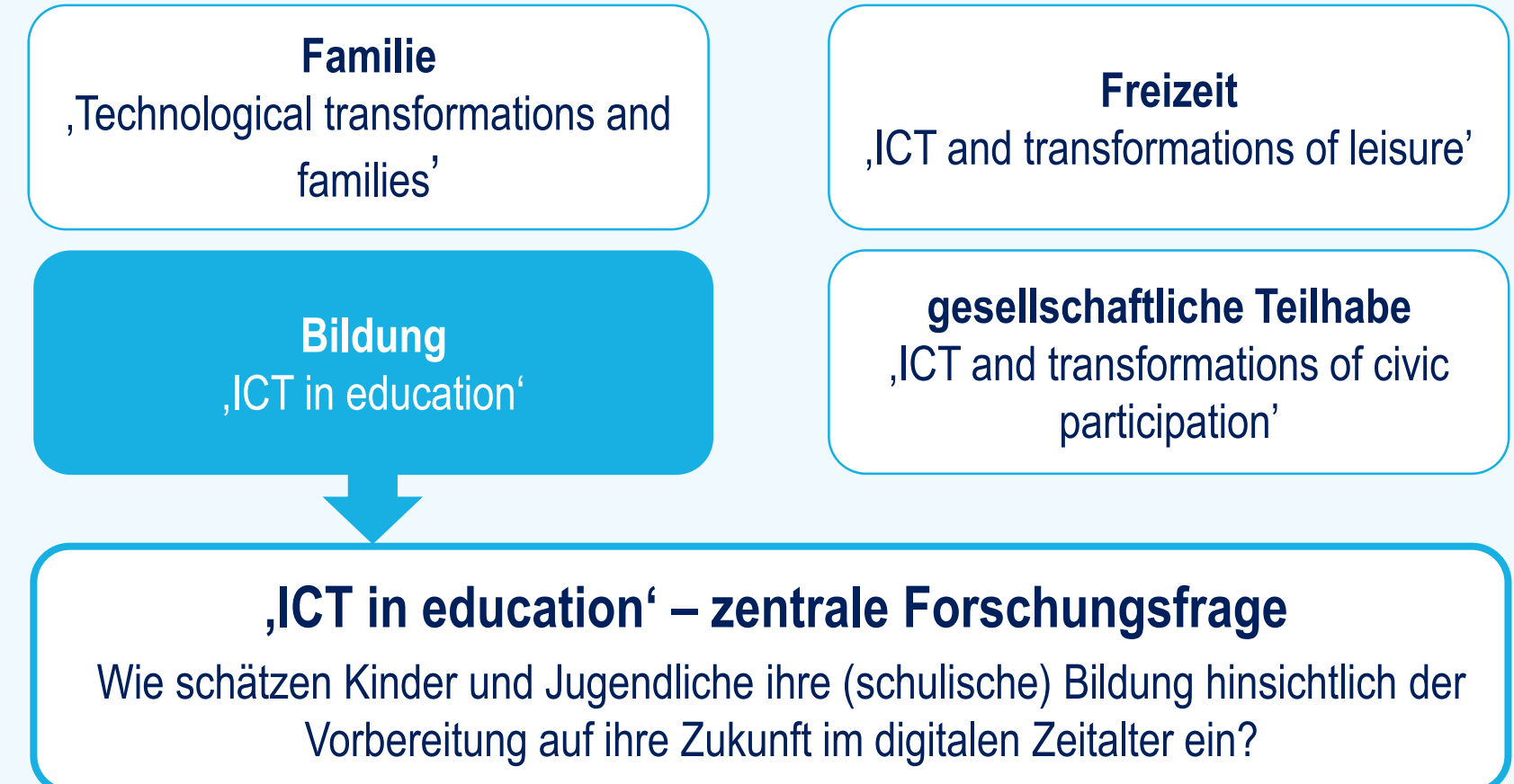
ZUKUNFTSFÄHIGE BILDUNG IM DIGITALEN ZEITALTER AUS PERSPEKTIVE EINER HERANWACHSENDEN GENERATION

Birgit Eickelmann, Kerstin Drossel, Gianna Casamassima & Amelie Labusch

AUSGANGSLAGE

- Die kontinuierlichen technologischen Entwicklungen in Europa beeinflussen alle Bereiche des täglichen Lebens, darunter auch die Bildung. Um den Bedürfnissen der im digitalen Zeitalter heranwachsenden Kinder und Jugendlichen gerecht zu werden, sind Entwicklungen in der Bildung erforderlich (European Commission, 2022).
- Zur Vorbereitung Heranwachsender auf eine aktive gesellschaftliche Teilhabe sind Kompetenzen von Lehrer*innen im Umgang mit digitalen Technologien zur Bereicherung des Lehrens und Lernens unerlässlich, um zukunftsfähige Bildung zu gestalten (KMK, 2021; OECD, 2022).
- Die Perspektive von Kindern und Jugendlichen auf Bildung im digitalen Zeitalter wird jedoch eher selten berücksichtigt, insbesondere in der Forschung zu Kompetenzen und Haltungen der Lehrer*innen, um die jüngere Generation dabei zu unterstützen, sich angemessen auf das digitale Zeitalter vorzubereiten (Casamassima et al., 2022; Eickelmann et al., 2022).

VIER FORSCHUNGSBEREICHE IM DIGIGEN-PROJEKT



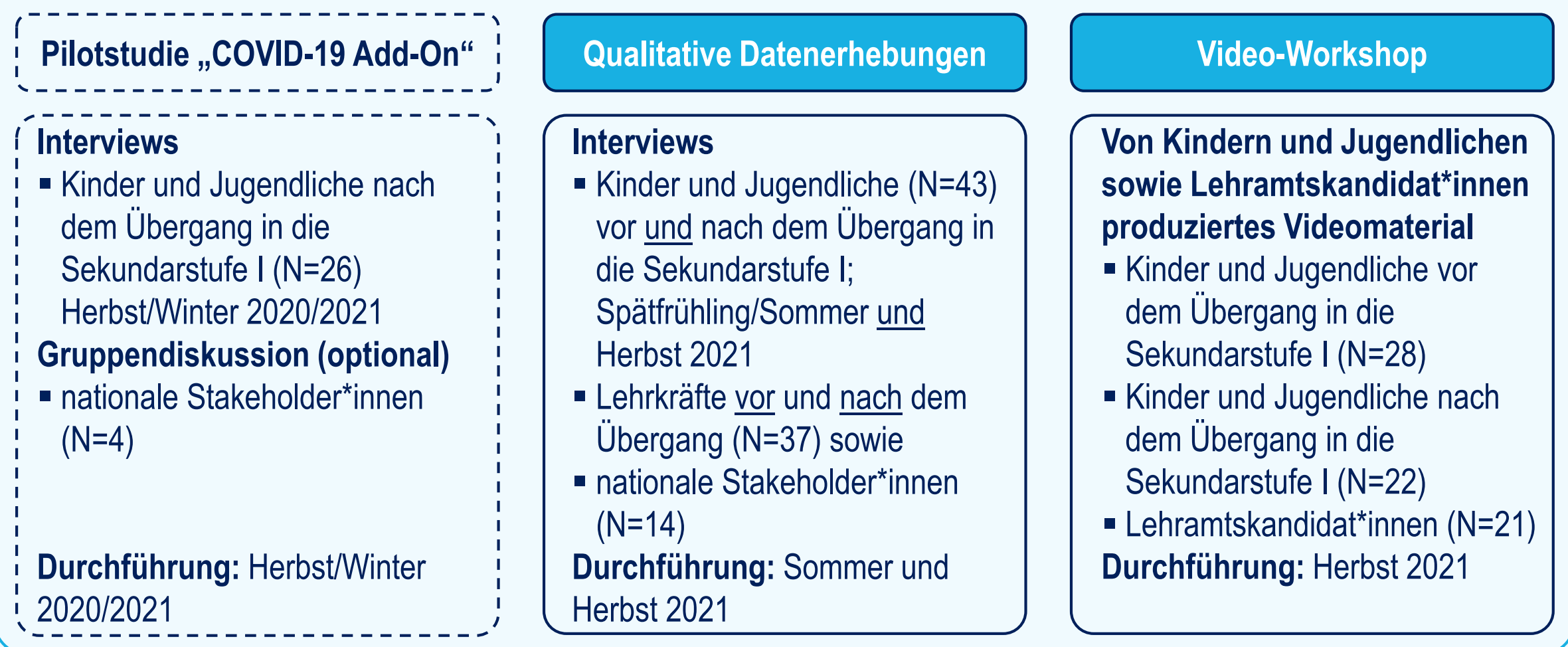
DAS EUROPÄISCHE DIGIGEN-PROJEKT

- Beteiligung von neun europäischen Ländern, Laufzeit: 12/2019 bis 11/2022
- Gesamtkoordination: Prof. Dr. Halla B. Holmarsdottir (OsloMet)
- Leitung und Koordination des Bereichs ',ICT in education': Prof. Dr. Birgit Eickelmann (UPB)

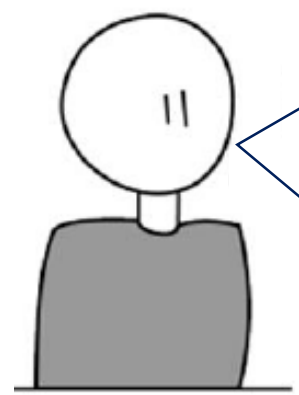
TEILFORSCHUNGSFRAGEN

- Wie schätzen Kinder und Jugendliche die Kompetenzen ihrer Lehrer*innen ein, die jüngere Generation dabei zu unterstützen, sie angemessen auf das digitale Zeitalter vorzubereiten?
- Wie schätzen Lehrer*innen ihre Kompetenzen ein, die jüngere Generation dabei zu unterstützen, diese angemessen auf das digitale Zeitalter vorzubereiten, und wie werden die Kompetenzen erworben?

FORSCHUNGSDESIGN ',ICT IN EDUCATION'



ERGEBNISSE

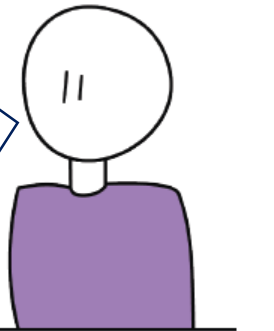


1. Perspektive Kinder und Jugendliche

- Teilweise bewerten Kinder und Jugendliche die digitalen Kompetenzen ihrer Lehrer*innen durchaus positiv.
- Laut einigen Kindern und Jugendlichen sind Lehrer*innen jedoch nicht ausreichend auf den Umgang mit digitalen Medien in unterrichtlichen Lehr- und Lernprozessen vorbereitet.
- In Teilen wünschen sich Kinder und Jugendliche von einzelnen Lehrer*innen höhere digitale Kompetenzen, um ihr Lernen zu unterstützen.
- Die Kinder und Jugendlichen nehmen eine große Vielfalt hinsichtlich der unterrichtlichen Nutzung digitaler Medien durch Lehrer*innen wahr.



- Die Lehrer*innen in allen teilnehmenden Ländern sind sich einig, dass ihnen eine große Verantwortung bei der Vorbereitung von Kindern und Jugendlichen auf das Leben und Arbeiten im digitalen Zeitalter zukommt und entsprechende Kompetenzen notwendig sind, um der Verantwortung gerecht zu werden.
- Einige Lehrer*innen äußern Bedenken, dass ihre Fähigkeiten, junge Menschen auf das digitale Zeitalter vorzubereiten, nicht ausreichen.
- Die meisten Lehrer*innen haben sich selbst beigebracht, digitale Medien in unterrichtlichen Lehr- und Lernprozessen zu nutzen.
- Einige Lehrer*innen berichten, dass der Erwerb digitaler Kompetenzen nicht Teil ihrer Lehrer*innenausbildung war, und nehmen andere (teilweise obligatorische) Professionalisierungsmöglichkeiten wahr.

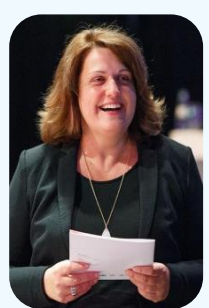


2. Perspektive Lehrer*innen

FAZIT

- Sowohl aus Sicht der Kinder und Jugendlichen als auch aus Perspektive der Lehrer*innen zeigen sich in den teilnehmenden europäischen Ländern Herausforderungen in Bezug auf die Kompetenzen der Lehrer*innen, um Kinder und Jugendliche dabei zu unterstützen, sich angemessen auf das digitale Zeitalter vorzubereiten.
- Eine wichtige Stellschraube scheint hier die Lehrer*innenaus- und -fortbildung zu sein, insbesondere im Hinblick darauf, die digitalen Kompetenzen der (angehenden) Lehrer*innen für eine lernförderliche unterrichtliche Nutzung zu Gunsten von allen Kindern und Jugendlichen einzusetzen.

WISSENSCHAFTLICHE PROJEKTL EITUNG DIGIGEN IN DEUTSCHLAND



Prof. Dr. Birgit Eickelmann
Universität Paderborn
birgit.eickelmann@upb.de



PD Dr. Kerstin Drossel
Universität Paderborn
kerstin.drossel@upb.de

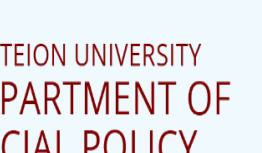


Gianna Casamassima
Universität Paderborn
gianna.casamassima@upb.de



Amelie Labusch
Universität Paderborn
amelie.labusch@upb.de

DIGIGEN PROJEKTPARTNER



Literatur

Casamassima, G., Eickelmann, B., Labusch, A., Drossel, K., Barbovschi, M., Gudmundsdottir, G. B., Holmarsdottir, H. B., Kazani, A., Mifsud, L., Parsanoglou, D., Sisask, M., Symeonaki, M. & Teidla-Kunitsón, G. (2022). *Beyond participation: Video workshops across Europe to engage in research with children and young people and teacher candidates as collaborators investigating ICT in education. (DigiGen- working paper series No.10).* <https://doi.org/10.5281/zenodo.6973455>

Eickelmann, B., Casamassima, G., Labusch, A., Drossel, K., Sisask, M., Teidla-Kunitsón, G., Kazani, A., Parsanoglou, D., Symeonaki, M., Gudmundsdottir, G. B., Holmarsdottir, H. B., Mifsud, L., Barbovschi, M. (2022). *Children and young people's narratives and perceptions of ICT in education in selected European countries complemented by perspectives of teachers and further relevant stakeholders in the educational context. (DigiGen- working paper series No.11).* <https://doi.org/10.5281/zenodo.7152391>

European Commission (2022). *Education and training monitor 2022. Comparative report.* Publications Office of the European Union.

KMK (2021). *Lehren und Lernen in der digitalen Welt – Ergänzung zur Strategie der Kultusministerkonferenz „Bildung in der digitalen Welt“.* https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2021/2021_12_09-Lehren-und-Lernen-Digi.pdf

OECD (2022). *Mending the education divide: Getting strong teachers to the schools that need them most.* TALIS. OECD Publishing. <https://doi.org/10.1787/92b75874-en>

Projektname
The Impact of Technological Transformations on the Digital Generation (DigiGen)

Kontakt
digigen@upb.de

Poster im Rahmen der Tagung
„Digitalisierungsbezogene Lehrer*innenbildung“
an der Universität Paderborn am 27. April 2023

DigiGen Working Paper zum Herunterladen

